|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Landkreis Osnabrück · Postfach 25 09 · 49015 Osnabrück |  Die Landrätin |

Datum: 04.10.2021

Zimmer-Nr.: 4721

Auskunft erteilt: Fr. Joachim-Meyer

Durchwahl: 0541 501 4921

Mobil:

Fax: (0541) 501- 64920

E-Mail: joachim-meyer@wigos.de

**Pressemitteilung**

**WIGOS erhält „Großen Preis des Mittelstandes“**

**Sonderpreis „Kommune des Jahres“ für bundesweit einmaliges WIGOS-Beratungsangebot / Blomberg Klinik erhält Mittelstandspreis**

**Landkreis Osnabrück.** Informieren, beraten, fördern: Die WIGOS Wirtschaftsförderungsgesellschaft Osnabrücker Land mbH unterstützt Unternehmen aus der Region seit Jahren mit ihrem bundesweit einmaligen Beratungsangebot. Nun überzeugte die erfolgreiche Arbeit auch die Juroren des „Großen Preis des Mittelstandes“ der Oskar-Patzelt-Stiftung: Mit großer Freude konnte WIGOS-Geschäftsführer Siegfried Averhage im Rahmen der Gala im Düsseldorfer Hotel Maritim den Sonderpreis „Kommune des Jahres“ in Empfang nehmen. Die begehrte bronzene Preisträgerstatue geht gleich zweimal in den Landkreis Osnabrück. Zu den Siegern des Wettbewerbes gehört auch die Blomberg Klinik aus Bad Laer.

„Wir freuen uns außerordentlich, dass die Kompetenzen und Leistungen unserer Wirtschaftsförderung als „Kommune des Jahres“ und die Blomberg Klinik mit dem Preis gewürdigt wurden. Darauf können wir zu Recht stolz sein. Der Erfolg beweist auch, dass wir mit der Unterstützung und Beratung der Unternehmen durch die WIGOS auf dem richtigen Weg sind und wie vital unser Wirtschaftsraum im Herzen des Nordwestens ist“, gratulierte Anna Kebschull, Landrätin des Landkreises Osnabrück, den beiden Preisträgern. Dass Unternehmen aus dem Osnabrücker Land bei dem Wettbewerb so gut vertreten seien, zeige einmal mehr, wie selbstbewusst und engagiert diese seien. Mit ihren Leistungen könnten sich die regionalen Unternehmen in der bundesweiten Konkurrenz sicher behaupten. So erreichten die Unternehmen GLA-WEL GmbH (Melle), IT-Service MEDATA GmbH (Melle), Stürenberg Fahrzeugbau GmbH (Ankum), Richter Möbelwerkstätten GmbH, Kältetechnik Dresen + Bremen GmbH (Alfhausen) sowie bema GmbH Maschinenfabrik (Voltlage) die Juryliste des Wettbewerbes.

Der seit 1994 ausgelobte „Große Preis des Mittelstandes“ gilt als Deutschlands wichtigster Wirtschaftspreis. Mit dem nicht dotierten Preis zeichnet die Stiftung Unternehmen aus, die sich in besonderer Weise für die Gesellschaft und den Zusammenhalt engagieren. Rund 400 Gäste konnten Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie von Nordrhein-Westfalen, und Hans-Jürgen Friedrich, Vorstandsvorsitzender der KFM Deutsche Mittelstand AG, im Hotel Maritim begrüßen. Mehr als 1.000 Institutionen, 4674 Unternehmen sowie Banken und Kommunen hatten für den Wettbewerb nominiert, der in diesem Jahr unter dem Motto „Jetzt erst recht“ stand.

„Der Preis bestärkt uns in unserem Engagement, als Ansprechpartner und Unterstützer für die Unternehmen im Osnabrücker Land da zu sein. Dies gilt insbesondere in Krisen wie in der Corona-Pandemie, bei der Zusammenhalt das Gebot der Stunde ist“, betonte Siegfried Averhage. In der Laudatio für die WIGOS hob Dr. Helfried Schmidt, Vorstand der Oskar-Patzelt-Stiftung, das bundesweit einmalige und umfangreiche Beratungsangebot der Wirtschaftsförderung, insbesondere die Impulsberatungen und kostenfreien Unternehmens-Checks zu den Themen Digitalisierung, Solar, Unternehmensnachfolge, Fördermitteln und andere, hervor: „Die Impulsangebote werden herausragend genutzt im Landkreis Osnabrück.“ Einige seien speziell für den Landkreis entwickelt worden und hätten Pilot-Charakter. Zu den Serviceangeboten gehörten zum Beispiel die zielgerichtete Begleitung von Bauvorhaben, Behördenmanagement sowie bei der Arbeitskräfteakquise.

Die Impulsberatungen tragen laut Laudatio bereits Früchte: „In einer Auswertung der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen zu Material- und Energieeffizienz (2017-2019) belegte der Landkreis mit 34 Beratungen niedersachsenweit den ersten Platz.“ Zudem habe die WIGOS mit ihrem Online-Beratungsangebot während der Corona-Pandemie den Unternehmen den Weg für die Nutzung von Förderangeboten des Bundes und des Landes geebnet. Gründer unterstütze das Gründerhaus Osnabrücker Land sowie das gemeinsam mit der Stadt Osnabrück betriebene ICO-InnovationsCentrum Osnabrück.

Für WIGOS-Geschäftsführer Siegfried Averhage ist der Preis vor allem eine Auszeichnung für die hervorragende Arbeit des UnternehmensServices und des gesamten WIGOS-Teams, bei denen er sich ausdrücklich bedankte: „Die WIGOS steht den Unternehmen aus der Region mit viel Engagement und Herzblut zur Seite. Das spüren auch die Betriebe, die unsere Leistungen in Anspruch nehmen, und mit denen wir in einem engen Kontakt stehen. Unser Team hört den Unternehmen zu und entwickelt daraus bedarfsgerechte Angebote, die offenbar ankommen.“

*Bildunterschrift:*

*Landrätin Anna Kebschull gratulierte WIGOS-Geschäftsführer Siegfried Averhage zu dem Sonderpreis des „Großen Preises des Mittelstandes“.*

*Foto: Eckhard Wiebrock*